

Siloxan Elast Fassadenfarbe

Produktbeschreibung:

Hochelastische Siloxan-Acrylat-Fassadenfarbe zur Überbrückung von vorhandenen Schwund- und Haarrissen. Besonders geeignet für WDVS-, Renovierungs- oder Erstbeschichtungen.

Anwendung:

Für hochwertige Fassadenbeschichtungen. Einsetzbar auf allen üblichen mineralischen Untergründen. Besonders gut zur Überarbeitung von elastischen Fassaden-Systemen und WDVS geeignet.

Eigenschaften:

- wetterbeständig nach VOB Teil C, DIN 18 363
- wasserabweisend
- mikroporös
- wasserverdünnbar
- hoch atmungsaktiv
- hohe Elastizität und Reißdehnungen (von -20 °C bis +100 °C) ohne klebende Oberfläche
- leichte Verarbeitungseigenschaften
- unanfällig für Schimmel-, Moos- und Algenbefall
- hohe Deckkraft
- spannungsarm
- sehr gute Haftung
- strukturerhaltend
- keine Schrumpfrissbildung auf rauen Putzen oder Vertiefungen

Wichtiger Hinweis:

Die Wirkung des eingesetzten Filmschutzmittels ist abhängig von der Gebäudekonstruktion, den Umgebungsbedingungen und der Einhaltung des vorgegebenen Beschichtungsaufbaus. Die Wirkung ist zeitlich begrenzt.

Kenndaten nach DIN EN 1062:

Glanz: matt	G3
Trockenschichtdicke: 100–200 µm	E3
Max. Korngröße: < 100 µm	S1
Wasserdampfdurchlässigkeit (s_a -Wert): < 0,14 m (hoch)	V1
Wasserdurchlässigkeit (w-Wert): < 0,1 [kg/(m ² · h ^{0,5})] (niedrig)	W3
s_a -Wert CO ₂ = 150 = 56 m	

Bindemittelbasis:

Siloxan/Acrylatdispersion hochelastisch

Spez. Gewicht:

Ca. 1,33 kg/l

Glanzgrad:

Seidenmatt

Farbton:

Weiß und breite Farbtonpalette über den MEGA Mix-Farbmischservice.

Packungsgröße:

12,5 l

Verarbeitung:

MEGA 406 Siloxan-Elast-Fassadenfarbe kann gestrichen, gerollt und mit dem Airless-Gerät verarbeitet werden.

Untergrund:

Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Nicht haftende Altanstriche sind restlos zu entfernen. Die Richtlinien der VOB, Teil C, DIN 18 363, Abs. 2 und 3 sowie die entsprechende BFS-Merkblätter sind zu beachten.

Neuputze:

Neuputze je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen mindestens 2–4 Wochen unbehandelt trocknen lassen. Mineralische Leichtputze und Kalkputze CS I > 1,0 N/mm² (P lc) mindestens 4 Wochen unbehandelt trocknen lassen.

Anstrichaufbau:

Sandende und stark saugende Untergründe 1–2 Mal mit MEGA 220 Tiefgrund TB oder MEGA 205 Siloxan-Grundierung vorbehandeln. Schwach saugende Untergründe mit MEGA 253 Grundierfarbe WP plus grundieren.

Zwischen- und Schlussbeschichtung:

Jeweils mit MEGA 406 Siloxan-Elast-Fassadenfarbe.

Technische Daten

Verdünnung:

Mit Wasser max. 10 %.

Abtönen:

Mit geeigneten Siloxan-, Silicon-, Vollton- und Abtönfarben bis max. 10 % mischbar. Höhere Zugabemengen verringern die Elastizität.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser auswaschen.

Trocknung:

Bei trockener, warmer Luft (DIN 50 014/23 °C/50 % rel. Luftfeuchte) nach einigen Stunden regenfest und oberflächentrocken. Für die Überstreichbarkeit ist eine Mindesttrockenzeit von 24–48 Std. notwendig. Bei kühler, feuchter Witterung entsprechend längere Trockenzeiten einhalten. Nicht bei Wind oder starker Sonneneinstrahlung verarbeiten.

Verbrauch:

Ca. 130–150 ml/m² auf glattem Putz (Richtwert für 1 Anstrich). Genaue Verbrauchswerte durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Allgemeine Hinweise

Bitte beachten:

Die Ausführung der Arbeiten ist unter Beachtung der aktuellen Regelwerke sowie der entsprechenden aktuellen technischen Merkblätter durchzuführen. Durch Abtönung sind Abweichungen in den technischen Kenndaten möglich. Abzeichnungen durch Ausbesserungen in den Flächen hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt 25). Nach der Verarbeitung können bei frühzeitiger Feuchtebelastung durch Tau, Nebel oder Regen Netzmittel/Emulgatoren aus der Beschichtung gelöst werden. Dies kann zu Ablaufspuren führen, die sich je nach Farbtonintensität unterschiedlich stark abzeichnen. Eine Qualitätsminderung des Produktes liegt nicht vor. In der Regel werden diese Effekte bei weiterer Bewitterung selbstständig entfernt. Sichtbare Ablaufspuren in Bereichen, die nicht beregnet werden, müssen zeitnah abgewaschen werden. Insbesondere bei Dachuntersichten ist so zu verfahren, da die Emulgatoren nach längerer Trocknungsphase nur sehr schwer entfernbar sind. Enthält Biozide als Filmschutzmittel.

Verarbeitungstemperatur:

Nicht unter +5 °C Objekt- und Umgebungstemperatur verarbeiten.

Besondere Hinweise:

MEGA 406 Siloxan-Elast-Fassadenfarbe überbrückt mit 2 Anstrichen von je 130–150 ml/m² Risse bis 1 mm Breite. Stärkere Risse müssen gesondert behandelt werden.

Lagerung:

Kühl, jedoch frostfrei lagern.

Deklaration der Inhaltsstoffe:

Wasser, Calciumcarbonat, Titandioxid, Talk, Acrylatdispersion, Silikonharz, Additive, Konservierungsmittel: Isothiazolinon-derivate. Biozide als Filmschutzmittel.

Entsorgungshinweise:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste gemäß gesetzlicher Bestimmungen entsorgen.

EU-Grenzwert für dieses Produkt:

Produktkategorie: A/c

40 g/l VOC (2010)

Dieses Produkt enthält max. 40 g/l VOC

Produktcode:

BSW50

Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Enthält: 2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on und 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Gemisch aus: 5-Chlor-2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on (3:1).

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Bei Hautreizung oder Hautausschlag: ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Inhalt/Behälter gemäß den lokalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. Enthält Biozide als Filmschutzmittel: 2-Octyl-2H-Isothiazol-3-on, Terbutryn, Zinkpyrithion.

WGK 1:

Selbststufung

Sicherheitsdatenblatt beachten!

